

Schullaufbahn in der Gymnasialen Oberstufe

Name: _____ Vorname: _____ Geb.dat.: _____ Abiturjahrgang: 202__
 Telefon : _____ Mobil: _____ E-Mail: _____
 Fremdsprachen: ab Kl. __: _____ ab Kl. 7: _____ ab Kl. 10: _____
 Klasse: _____ Klassenlehrer/in: _____ Tutor/in: _____ Bemerkung.: _____
Wiederholung,, Rückkehr aus Ausland, von anderer Schule

Einführungsphase: Jahrgangstufe 10

| 1. Wahl des künstlerischen Faches (2-stündig) | 2. Wahl einer dritten Fremdsprache (4-stündig) <u>oder</u> einer Kombination zweier Fächer (jeweils 2-stündig) | | | |
|--|--|---|--------------------------------------|---------------------------------------|
| <input type="radio"/> Kunst (2) oder <input type="radio"/> Musik (2) | <input type="radio"/> Latein (4) | oder oder 2 der folgenden Fächer | <input type="radio"/> Russisch (4) | |
| | <input type="radio"/> Profil Naturwissenschaften (2) | <input type="radio"/> Darstellendes Spiel (2) | <input type="radio"/> Informatik (2) | <input type="radio"/> Philosophie (2) |

Wahl für die Jahrgangstufen 10: _____

Datum
Schülerunterschrift
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Qualifikationsphase: Jahrgangstufen 11 und 12

Belegverpflichtung: **AF 1:** DE, 2 FSn, 1 künstl. Fach; **AF 2:** GE und 1 GeWi; **AF 3:** MA, 2 NaWi inkl. IF; außerdem: SF und SP
 Die 2. FS kann entfallen, wenn 1 FS mind. 6 Jahre, eine zweite mind. 4 Jahre aufsteigend gelernt wurde. Dann ist keine Reduktion in AF 2 u.3 möglich.
 Jeder Schüler und jede Schülerin belegt zwei Leistungskurse und mindestens acht sowie höchstens neun Grundkurse.
 Deutsch, Mathematik und Geschichte müssen in jedem Fall gewählt werden, sei es als Leistungskurs, sei es als Grundkurs.
 Einer der Leistungskurse muss Deutsch, Mathematik oder eine fortgeführte Fremdsprache sein.
 Als LK kann nicht belegt werden: Latein, Darstellendes Spiel, Sport und Seminarfach.

Leistungskurse

| 2 Leistungskurse (LK) | Schwerpunkt Fremdsprachen | Schwerpunkt Naturwissenschaften | Schwerpunkt Gesellschaftswissenschaften | Ohne Schwerpunkt |
|-----------------------|--|-------------------------------------|---|---|
| Profilbeschreibung | Mindestens ein LK ist eine Fremdsprache. | Mindestens ein LK ist aus dem AF 3. | LK 2 ist Geschichte oder eine GeWi. | a) LK 2 ist KU oder MU b) LKe: DE und MA c) Ein LK ist fortgef. FS, keine 2. FS |
| LK 1 (DE, FS oder MA) | | | | |
| LK 2 | | | | |

Grundkurse

| | | | | |
|--------------------|---|--|--|--|
| Profilbeschreibung | Mindestens eine zweite FS, wenn nicht beide Lke FSn sind. Außer GE mind. eine GeWi nötig. Nur eine NaWi (BI, CH, PH) nötig. | Insgesamt müssen, die Lke eingeschlossen, drei Fächer aus dem AF 3 belegt werden. Außer GE keine GeWi nötig, wenn mind. 2 FSn belegt werden. | Mindestens eine GeWi oder GE. Wird nur 1 FS fortgeführt, ist zusätzlich PB zu belegen (also insgesamt 3 Fächer aus AF 2; bei 2 FSn nur 2 Fächer aus AF 2). Nur eine NaWi (BI, CH, PH) nötig. | Für a) bis c) gilt: Wenn 2 FSn belegt werden, kann GE und 2 NaWi oder 1 NaWi und GE + 1 GeWi belegt werden. Wenn nur 1 FS belegt wird, müssen GE + 1 GeWi und 2 NaWi belegt werden. |
|--------------------|---|--|--|--|

AF1: Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| Deutsch | | | | |
| Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Russisch, Spanisch, Latein | | | | |
| Künstlerische Fächer: Kunst, Musik, Darstellendes Spiel | | | | |

AF 2: Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

| | | | | |
|---|--|--|--|--|
| Geschichte | | | | |
| Gesellschaftswissenschaften: Geografie, Politische Bildung, Philosophie | | | | |

AF 3: Mathematisch-naturwissenschaftliches Aufgabenfeld

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| Mathematik | | | | |
| Naturwissenschaften: Biologie, Chemie, Physik | | | | |
| Informatik | | | | |

Ohne AF

| | | | | |
|-------------------------------------|--|--|--|--|
| Sport | | | | |
| Seminarfach: SLK, GEWI, NAWI, STUBS | | | | |
| Anzahl der Grundkurse | | | | |

Wahl für die Jahrgangstufen 11 und 12: _____

Datum
Schülerunterschrift
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Erläuterungen

Schulrechtliche Grundlage

Die Festlegung der Kurse erfolgt auf der Grundlage der GOSTV 2009, §7, §8 und §9.

Kursbelegung

In den Jahrgangsstufen 11 und 12 (Qualifikationsphase) können nur Fächer gewählt werden, die bereits in der Klasse 10 (Einführungsphase) belegt wurden. Die Schülerinnen und Schüler wählen ihre Kurse aus dem Angebot der Schule, ein Anspruch auf Einrichtung eines bestimmten Kurses besteht nicht.

Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten selbstständig zu vergewissern, dass ihre Schullaufbahn die Voraussetzungen zum Abschluss des Bildungsganges erfüllt und sich im Zweifelsfall beim Oberstufenkoordinator sachkundig zu machen.

Klausuren in den Jahrgangsstufen 11 und 12

Jg. 11

In LKen in jedem Halbjahr jeweils 1 Klausur

In 5 GKEn in jedem Hj. jeweils 1 Klausur

Dabei muss enthalten sein: DE, MA, FS, NW, GW

Jg. 12

In LKen in jedem Halbjahr jeweils 1 Klausur

In den beiden GKEn, die 3. und 4. Abiturprüfungsfach sind, in jedem Hj. jeweils 1 Klausur

Klausurdauer

LKe mind. 135 min.

Gke 90 min.

Ausnahme in 12/1: Die Vorabiturklausuren in den schriftlichen Prüfungsfächern sind nach Dauer, Anforderungen und Auswahl wie Abiturklausuren.

Abiturprüfung

2 LK-Fächer, 1GK-Fach schriftlich (nicht eine neu begonnene Fremdsprache), 1GK-Fach mündlich

Dabei gilt:

- Alle 3 Aufgabenfelder müssen vertreten sein.
- Zwei der drei Fächer DE, MA, FFS müssen enthalten sein
- Alle Fächer müssen durchgängig seit der Jgst. 10 belegt worden sein
- Möglich: Eine Besondere Lernleistung (5. Prüfungskomponente) kann gewählt werden

Berechnung der Gesamtqualifikation (Abiturdurchschnittsnote)

A) Ergebnisse der Qualifikationsphase (38 Zeugnisnoten¹ von 11/1 – 12/2) (Gesamtgewichtung 2/3)

Ergebnisse der 38 Halbjahrskurse der Qualifikationsphase (dabei die LK-Noten in doppelter Wertung) * 40/46

+

B) Ergebnisse der Abiturprüfungen (Gesamtgewichtung 1/3)

5 * Abiturprüfungsergebnisse aller 4 Prüfungsfächer

(Wenn eine Besondere Lernleistung (5. Prüfungskomponente) erbracht wird: 4 * Abiturprüfungsergebnisse aller 5 Prüfungsfächer)

Kurzform (ohne 5. PK)

$(2 * (\text{Punkte 1. und 2. Abiturfach}) + (\text{Punkte 30 weitere Kurse})) * 40/46 + 5 * (\text{Punkte aus 4 Abiturprüfungen})$

Raum für Notizen

¹ Einzubringen sind die vier Kurshalbjahrsnoten (11/1 bis 12/2) der vier Abiturprüfungsfächer und, sofern in diesen noch nicht enthalten, der Fächer DE, MA, einer fortgeführten FS sowie einer NW oder zweier Halbjahre von zwei NWn.

